

© Günter Richard Wett

Renovierung Kreuzkapelle Galtür

Galtür 37
6563 Galtür, Österreich

ARCHITEKTUR
Imgang Architekten

BAUHERRSCHAFT
Gemeindeamt Galtür

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Bauleitung & Baumanagement Andreas Siess

FERTIGSTELLUNG
2019

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
29. April 2024

Die Kreuzkapelle in der Pfarrkirche von Galtür wurde in den 1960er-Jahren als Krieger-Gedächtnis-Kapelle errichtet. Im Zuge der Renovierung sollte diese ursprüngliche Funktion erhalten bleiben, aber auch ein Rahmen für die private Verabschiedung von Verstorbenen geschaffen werden. Dem Grundgedanken einer Totenstube folgend, zielte die Neugestaltung darauf ab, mit warmen Materialien und Möbeln einen ruhigen und geschützten Raum zu schaffen, der sowohl den liturgischen Anforderungen als auch den Bedürfnissen der Trauernden gerecht wird.

Um die vorhandene Kapelle mit ihren knapp 12 m² räumlich zu vergrößern wurde die Zwischendecke entfernt und der Dachstuhl in den Raum miteinbezogen. Die Oberlichten wurden auf ihre ursprüngliche Größe zurückgeführt und neu verglast. Rohweiße, wollene Vorhänge mit eingewebten Goldfäden unterstreichen die gewünschte Atmosphäre einer Stube, eine Eichenbank lädt zum Gebet und zum Abschiednehmen ein. Als Abtrennung der schlichten Kapelle von der barocken Opulenz der Pfarrkirche fungiert eine mehrschichtige Holzgittertür mit sich überlagernder Ornamentik.

Für die in der Kapelle aufbewahrten, im Alpenraum einzigartigen bemalten und beschrifteten Totenschädel wurde unter der das Kapelleninnere dominierenden Kreuzigungsgruppe eine Messingschale in die Apsis gefügt. Ebenfalls aus Messing ist der neue mehrstufige Votivkerzenständer. Zum Gedenken an die Gefallenen der Weltkriege wurden deren Namen in Sgrafitto-Technik an einer Wand angebracht und so mit der Kapelle verschmolzen. Die Schrift verblasst bewusst nach oben hin, was als Metapher für den Aufstieg in den Himmel gelesen werden kann. (Text: Claudia Wedekind, nach einem Text der Architekt:innen)



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

Renovierung Kreuzkapelle Galtür

DATENBLATT

Architektur: Imgang Architekten (Christoph Milborn, Clemens Plank, Alexandra Schmid Roner)
Bauherrschaft: Gemeindeamt Galtür
Mitarbeit Bauherrschaft: (Bürgermeister Anton Mattle)
örtliche Bauaufsicht: Bauleitung & Baumanagement Andreas Siess
Fotografie: Günter Richard Wett

Bauphysik Gerhard Hof

Maßnahme: Sanierung
Funktion: Sakralbauten

Ausführung: 06/2019 - 08/2019

Nutzfläche: 12 m²

NACHHALTIGKEIT

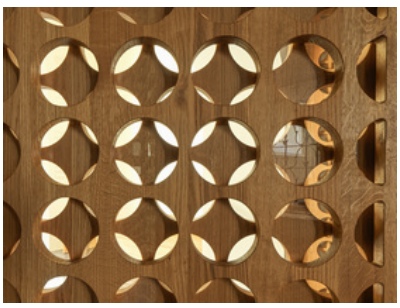
Die Arbeiten wurden allesamt von heimischen traditionellen Handwerksbetrieben ausgeführt.

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Restaurator Asslaber, Haiming; Kunstschlosserei Hammerle, Mils; Handweberin Regina Knoflach, Igls; Tischler Siegbert Mattle, Galtür


© Günter Richard Wett


© Günter Richard Wett


© Günter Richard Wett

Renovierung Kreuzkapelle Galtür



© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

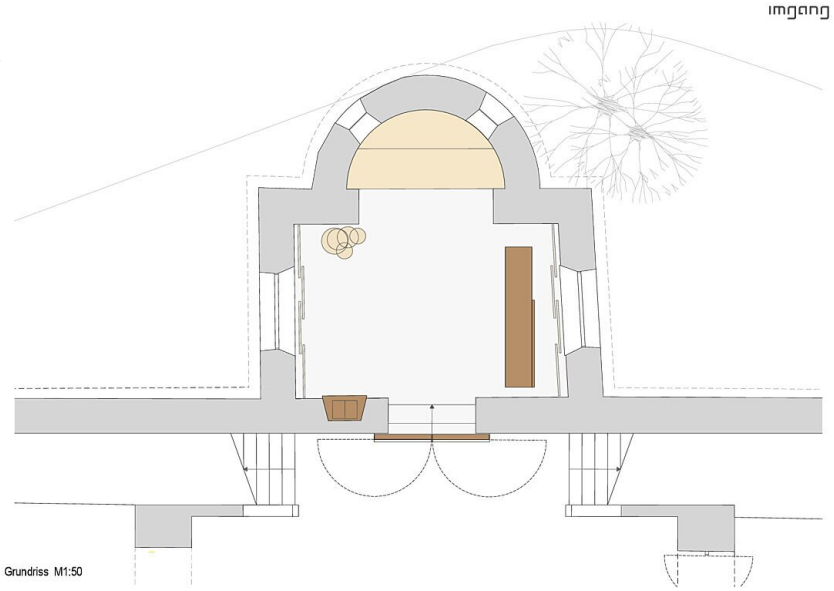


© Günter Richard Wett



© Günter Richard Wett

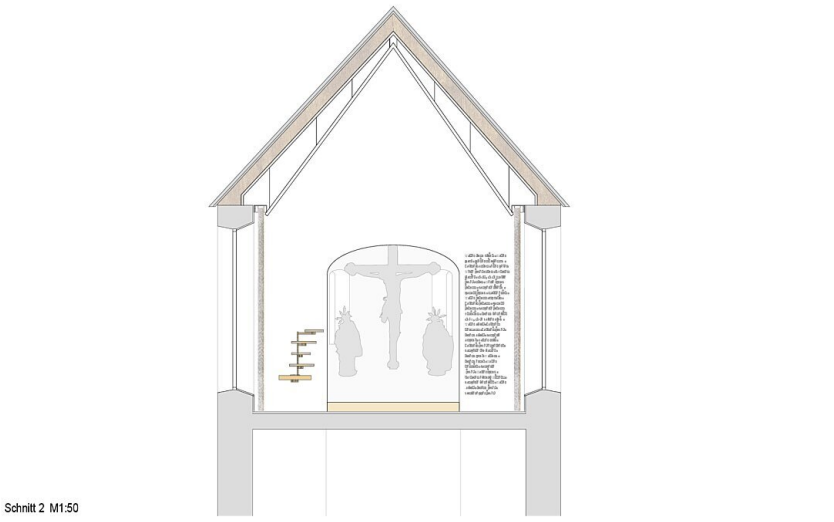
Renovierung Kreuzkapelle Galtür



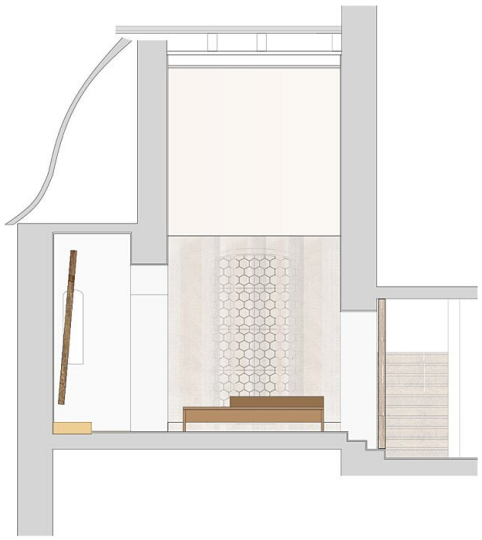
Grundriss



Schnitt 1



Schnitt 2



Schnitt 3 M1:50

Renovierung Kreuzkapelle Galtür

Schnitt 3